Ressort: Technik

Studie: Mehrheit der Smartphone-Nutzer ist LTE zu teuer

Köln, 20.03.2013, 17:30 Uhr

GDN - Der Mehrheit der Smartphone-Nutzer in Deutschland ist der neue Mobilfunkstandard LTE zu teuer. So können sich in der "Smartphone Mobile Internet eXperience (SMIX)"-Studie des Marktforschungsinstituts YouGov lediglich 15 Prozent der Befragten vorstellen, einen LTE-Vertrag abzuschließen.

Grund für die Skepsis der Smartphone-Nutzer sei der hohe Preis für die schnellere Nutzung des mobilen Internets, die bei durchschnittlich 40 Euro pro Monat liegen, wie das Marktforschungsinstitut mitteilte. Deshalb gaben zwei Drittel der Befragten an, sich keine LTE-Option sichern zu wollen. LTE bietet mit bis zu 300 Megabit pro Sekunde deutlich höhere Geschwindigkeitsraten beim mobilen Internet als der UMTS-Standard.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-10277/studie-mehrheit-der-smartphone-nutzer-ist-lte-zu-teuer.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619